

Mit freundlicher Genehmigung der Rheinischen Post/[www.rp-online.de](http://www.rp-online.de)

Rekordmarke bei E-Plus

## 8 Millionen Kunden

neuer Rekord in der zehnjährigen Unternehmensgeschichte von E-Plus: 7,8 Millionen Kunden am Ende des zweiten Quartals. Das sind 1000 Kunden mehr als im Vorjahr. Marktanteil liegt inzwischen bei 10 Prozent. Auch beim operativen Umsatz konnte E-Plus die Ergebnisse des Jahres 2002 übertreffen. Der monatliche Durchschnittsumsatz pro Kunde ist mit 24 Euro stabil geblieben.

E-Plus ist die starke Nummer drei im deutschen Mobilfunkmarkt. Bis zum Ende des Jahres werden wir die Marke von acht Millionen Kunden überschreiten.“, so Uwe Bergheim, Chief Executive Officer von E-Plus. „Unsere innovativen Ideen für die Mobiltelefonie werde die Angebotspalette kontinuierlich zunehmen. ana

Deutschlandweit gefragt

## Venetia plant Catering

Wochenende im Berliner Strandmüggelsee gönnt sich das Stockheim Event-Catering-Team – allerdings ein arbeitsreiches. Beim Sommerfest einer Computer-Firma sollen 1000 Gäste betreut werden. Für die anknüpfende IAA orderten vier Autosteller den Stockheim-Service. Düsseldorf künftige Venetia Sandra Ke plant ihn als Projektleiterin. Bereits im Frühjahr haben die Düsseldorf ein halbes Dutzend Firmen der Leipziger Automobilausstellung „ami“ betreut. ana

## Wirtschaft

Ideen·fragen·kritik

Sylvia Rollmann

Telefon 505-2374

Matthias Roscher

Telefon 505-2363

Die Campingbranche boomt / Caravan-Salon mit viel

# Der Trend geht zum



Wer was auf sich hält, fährt mit Zweitwagen, der bei diesem Luxusgefährt gleich in die Garage kommt.

RP-Foto: Th. Bußkamp

Von BIRGIT WANNINGER

Zunächst war es der Drahtesel, der mitfuhr, dann fand die Vespa genügend Platz irgendwo drinnen oder draußen in einem der zahlreichen Wohnmobil-Modelle oder Wohnwagen. Wer heute etwas auf sich hält und über einen entsprechenden Geldbeutel verfügt, der achtet darauf, dass sein Luxus-Wohnmobil über eine Garage verfügt. Denn der Trend geht zum Zweitwagen. Zumindest in der obersten Preiskategorie.

Wenn heute der 42. Caravan-Salon offiziell von Wirtschaftsminister Wolfgang Clement eröffnet wird, dann kommen wieder Tausende (die Messe rechnet mit 150 000) von Besuchern, Campern und solchen, die es

werden wollen, um sich auf der Düsseldorfer Messe umzusehen.

Zu den Attraktionen auf dem Messegelände zählt auf jeden Fall Halle 10. Hier sind die Luxusliner ausgestellt, bis zu zwölf Meter lang, auf einem Lkw-Chassi montiert, Inneneinrichtung nach Wunsch des Käufers. Eines der teuersten Modelle mit allem Schnickschnack: mehr als 720 000 Euro. Wer's sich leisten kann...

Doch auch für den kleineren Geldbeutel haben die mehr als 500 Aussteller etwas zu bieten. Von der kleinen Knutschkugel im Retrodesign der 50er Jahre bis zum Vorzelt. Wer eine Reise durch die Wüste plant oder um den halben Erdball will, kein Problem. Denn geländegängige Fahrzeuge mit allem Luxus inklusive Wasser-

en Neuheiten wir heute eröffnet

# n Zweitwagen



versorgung mit einem 440 Liter Tank, machen es möglich, haben aber auch ihren Preis - um die 400 000 Euro. Zu bestaunen in Halle 16 bei der Sonderchau „Expedition Abenteuer.“

Doch es müssen nicht immer die Fernziele sein. Die Caravan-Branche boomt. Hauptziel von Camper und Co. ist der für sie unbekanntere Teil Deutschland, nicht zuletzt auch wegen der außenpolitischen Verhältnisse, wie Hans Karl Sterberg, Europäischen Caravan Federation., betonte. 72 000 Caravans (+ 8,2 Prozent) und mehr als 41 000 Reisemobile (+ 8,1%) wurden im ersten Halbjahr 200 neu zugelassen.

Und der Boom hält an. Den bekommt auch die Messe zu spüren, die ihre Ausstellungsfläche in diesem

Jahr sogar vergrößert hat, auch die Ausstellerzahl hat sich erhöht, wie Messe-Geschäftsführer Wilhelm Niedergöcker mitteilte. Außerdem sei die Caravan in ihrer Branche die Nummer eins.

Vielleicht hat das mit dem Konzept zu tun, denn die Besucher können nicht nur gucken und kaufen, sie können auch anfassen, fühlen und intensiv wahrnehmen. Denn Betreten ist auf jeden Fall erlaubt, wenn manchmal auch nur in Begleitung von Fachpersonal.

□ Der Caravan Salon ist bis Sonntag, 7. September, von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Tageskarte: 9 Euro, (Kinder 3 €) Katalog 4 Euro. Informationen unter [www.caravan-salon.de](http://www.caravan-salon.de)

□ M

## Türkische Schokolade

Die Schokoladenart des türkischen Unternehmens gibt es jetzt auch in den Geschäften in der Türkei. In den Vereinigten Arabischen Emiraten wurde ein neuer „Erdbeer“-Laden in der Köpenicker Straße. Dort gibt es eine große Auswahl an 1200 verschiedenen Schokoladen, die das 1971 gegründete Unternehmen herstellt.

## Qualität für Privat

Die Düsseldorfer Börse hat die sogenannte Quality 1-Börsenordnung auf den Namen der Privat Anleger mehr Qualität. Quality 1 ist seit Ende 1999 von den Investoren als freiwillige Pflicht angebotener. Sie bietet den Anlegern eine schnelle Bearbeitung von Verkaufsaufträgen innerhalb von Minuten, eine ständige Verfügbarkeit durch Selbsteintritt und eine hohe Sicherheit durch die Handelsüb

## Neue FondsRente

Die Deutsche Bank hat ein Angebot für die privaten Anleger. Mit der „db FondRente“ können Käufer schon ab 25 Euro bis zu zehn ausgegebenen Renten- und Immobilienfonds ihre Zukunft sparen. Die Renditen reichen von drei Anlageko

## GameBoy im F

Noch bis zum Ende des Jahres können Besucher der Messe am Flughafen Düsseldorf und der Softwarefirmenmesse in Berlin die neuen „Game Boy Advance“ und „Game Cube“ kostenlos ausprobieren. Das Programm steuert ein crossrennen und „Dinner“.

## Neuer Chef bei

Nach 34 Jahren überlässt Herr Gentgen, Inhaber des Unternehmens in Düsseldorf-Ellershausen, seinem Nachfolger die Leitung. Der Kfz-Meister Herr Tohaus allein verant